

99107058058000, 99107058058000

Suchtberatung wahrnehmen

Heruntergeladen am 19.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/8969395/L100039>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99107058058000, 99107058058000
Leistungsbezeichnung I	Suchtberatung wahrnehmen
Leistungsbezeichnung II	Suchtberatung wahrnehmen
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Rheinland-Pfalz
Freigabestatus Katalog	fachlich freigegeben (gold)
Freigabestatus Bibliothek	fachlich freigegeben (gold)
Begriffe im Kontext	arbeitsuchend, arbeitslos, Glücksspiel, Arbeitslosigkeit, Beratung, Cannabis, Süchtig, Sucht, Drogen, Eingliederung, Suchtmittel, Alkohol, Wiedereinstieg, Bürgergeld, Abhängigkeit, Vermittlung, Vermittlungshemmnis, Arbeitssuchend, Arbeitslosengeld, Unterstützung, Suchterkrankung
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Sozialleistungen (107)
Verrichtungskennung	Durchführung (058)
SDG-Informationsbereich	Medizinische Behandlung in einem anderen Mitgliedstaat

Modul	Sachverhalt
Lagen Portalverbund	Hilfen für Geschädigte (1160200), Existenzsicherung und staatliche Unterstützung (1140100), Gesundheitsvorsorge (1130100)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	13.03.24
Fachlich freigegeben durch	Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz (MASTD)
Handlungsgrundlage	https://www.sozialgesetzbuch-sgb.de/sgbii/16a.html
Teaser	Sie können Ihren Konsum von Drogen, Alkohol, Glücksspiel oder sozialen Medien nicht mehr kontrollieren? Dann können Suchtberatungsstellen, vor Ort oder online, Ihnen und Ihren Angehörigen anonym und kostenlos helfen.
Volltext	<p>Wenn Sie suchtkrank sind, können Sie sich an eine Suchtberatungsstelle wenden.</p> <p>Unabhängig von der Art Ihres Suchtproblems bieten die Suchtberatungsstellen Ihnen und Ihren Angehörigen Hilfe und Unterstützung an. Zum Beispiel, wenn Ihre Sucht Ihre Erwerbstätigkeit beeinträchtigt. Die Suchtberatung steht Ihnen aber auch beratend zur Seite, wenn eine Ihnen nahestehende Person süchtig ist.</p> <p>Wollen Sie eine Suchtberatung wahrnehmen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dann können Sie entweder an Ihrem Wohnort direkt zur örtlichen Suchtberatungsstelle gehen oder • eine Online-Beratungsplattform für Suchtfragen besuchen. <p>Dort finden Sie professionelle Suchtberaterinnen und Suchtberater, die Sie oder Ihre Angehörigen bei allen Fragen zum Umgang mit Suchtmitteln, psychoaktiven Substanzen, Glücksspielen oder digitalen Medien unterstützen.</p> <p>Die Suchtberatung ist kostenlos und anonym.</p>
Erforderliche Unterlagen	
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben ein Suchtproblem oder eine angehörige Person hat ein Suchtproblem.

Modul	Sachverhalt
Kosten	Es fallen keine Kosten an.
Verfahrensablauf	
Bearbeitungsdauer	
Frist	Es gibt keine Frist.
weiterführende Informationen	
Hinweise	
Rechtsbehelf	
Kurztext	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung bei bestehender oder drohender Suchtproblematik Durchführung • bei Fragen zu einer möglichen eigenen Suchterkrankung oder der Betroffenheit einer oder eines Angehörigen kann eine Suchtberatung in Frage kommen • dies gilt auch, wenn eine Erwerbstätigkeit infolge der Suchterkrankung nicht möglich ist <ul style="list-style-type: none"> • über eine Online-Beratungsplattform für Suchtfragen oder • in einer örtlichen Suchtberatungsstelle; • Beratung erfolgt anonym und kostenlos • zuständig: zuständige kommunale Suchtberatungsstelle
Ansprechpunkt	<p>In Rheinland-Pfalz gibt es 43 Suchtberatungsstellen und 16 Außenstellen. Dort arbeiten ausgebildete und erfahrene Beraterinnen und Berater, Fachkräfte der Sozialen Arbeit und der Psychologie. Sie können sich als direkt Betroffene, Angehörige und auch als Eltern an diese Stellen wenden. Teilweise sind diese Beratungsstellen auf Abhängigkeiten von bestimmten Suchtmitteln spezialisiert beziehungsweise halten auch Angebote für verhaltensbezogene Süchte (zum Beispiel Glücksspielsucht, Internetsucht) vor.</p> <p>Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch auch anonym. Die Fachkräfte sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Fachkräfte in Drogenberatungsstellen haben ein Zeugnisverweigerungsrecht.</p> <p>Neben der Beratung vor Ort erhalten Sie auch auf digitalem Weg Rat und Unterstützung, zum Beispiel</p>

Modul

Sachverhalt

über die Online-Beratungsplattform "DigiSucht". Termine können telefonisch oder über "DigiSucht" vereinbart werden.

Darüber hinaus gibt es an Schulen Beratungslehrkräfte für Suchtprävention. Das sind Lehrkräfte, die die Aufgabe haben, den Schülerinnen und Schülern bei Drogen- und Suchtproblemen zu helfen. Sie können bei der Auswahl geeigneter Angebote helfen und geben Unterstützung, um einen Weg aus der Sucht zu finden.

Zuständige Stelle

Formulare

Ursprungsportal

Suchtberatung wahrnehmen, Take advantage of addiction counseling